

Official Licensed Product



MERCEDES-EQ
FORMULA E TEAM



Willkommen zu Ihrem n+Mercedes-Benz EQ Formula E Team City Racer eBike



Sie bevorzugen digital? Scannen Sie den
QR-Code für unsere
[YouTube Montageanleitung](#)

In nur wenigen Schritten sind Sie mit Ihrem Fahrrad unterwegs

Für Ihren Komfort wird Ihr n+ Mercedes-Benz Formula E Team City Racer eBike bereits weitgehend montiert an Sie geliefert.

In dieser Gebrauchsanweisung finden Sie einige Schritte für den Zusammenbau Ihres Fahrrads. Lesen Sie die Bedienungsanleitung unbedingt durch, bevor Sie mit dem Zusammenbau beginnen und mit dem Fahrrad fahren.

Wenn Sie Unterstützung bei der Montage benötigen, scannen Sie bitte den untenstehenden QR-Code für unsere weltweiten Servicezentren oder suchen Sie auf nplusbikes.com nach einem Zentrum in Ihrer Nähe.

Lesen Sie die n+Mercedes-Benz EQ eBike Bedienungsanleitung unbedingt durch, bevor Sie mit dem Zusammenbau beginnen und mit dem Fahrrad fahren.

Damit Sie immer sicher unterwegs sind, haben Sie auf Ihr n+ Mercedes-Benz EQ eBike 5 Jahre Garantie auf den Rahmen und 2 Jahre Garantie auf die Teile. Eine Übersicht über Ihre Garantie finden Sie in Abschnitt 6.

HINWEIS: Diese Garantie deckt keine fehlerhafte Montage oder Installation von Teilen ab. Eine empfohlene Servicestelle in Ihrer Nähe finden Sie unter nplusbikes.com oder alternativ bei einem renommierten Fahrradhändler vor Ort.



n+

Suchen Sie nach einer Servicestelle in Ihrer Nähe.



Inbetriebnahme Ihres Fahrrads

Lesen Sie unbedingt die Gebrauchsanweisung Ihres n+Mercedes-Benz EQ eBike, bevor Sie mit dem Zusammenbau und der Fahrt beginnen.

Damit Sie sich keine Sorgen machen müssen, haben Sie auf Ihr n+ Mercedes-Benz EQ eBike 5 Jahre Garantie auf den Rahmen und 2 Jahre Garantie auf Teile. Ihre Garantiebedingungen finden Sie in Abschnitt

6.

WARNUNG: Diese Garantie deckt keine fehlerhafte Montage oder Installation von Teilen ab. Eine empfohlene Servicestelle in Ihrer Nähe finden Sie unter nplusbikes.com oder alternativ bei einem renommierten Fahrradhändler vor Ort.

1/ Ihr n+EQ City Racer eBike 5

2/ Montage

2.1 Entpacken des Fahrrads	6
2.2 Stromzufuhr abschalten	6
2.3 <u>Vorderrad</u>	6
2.4 Lenker	6
2.5 Pedale	7
2.6 Sattelsitz	7
2.7 Reflektoren	7
2.8 Aufpumpen der Reifen	8
2.9 Überprüfen der Bremssättel	8
2.10 Aufladen des n+EQ Power Packs	8

3/ Komfortausstattung

3.1 Einstellung von Sattel und Sitz	9
3.2 Einstellung des Lenkers	9
3.3 Sonstige Änderungen	9

4/ Mit dem Fahrrad fahren

4.1 Pedalbetriebener	10
Unterstützungsmodus	10
4.2 Pedalbetriebener Modus	

5/ Display 13

6/ Sicherheit & Haftungsausschluss

6.1 Sicheres Fahren	11
6.2 Unterschiedliche	11
Fahrbedingungen	12
6.3 Haftungsausschluss	12
6.4 Haftung	

13

7/ Garantie

8/ Warnhinweise 14

1/ Ihr n+EQ City Racer eBike

- | | |
|----------------------|---|
| #ž ESffWE]fi | 9. Pedale |
| \$ž ESffWefufi W | 10. Motor |
| %ž Pai WUEZSf] ` abX | 11. Kettenstrebe |
| &ž HadISg] SbbW | 12. Ständer |
| ' ž >W] W | 13. n+EQ Power Ladestation |
| (ž EFVWthZd | 14. Sitzstrebe |
|)ž HadWAdW eeZMW | 15. n+EQ Power Pack Entnahmeclip* |
| *ž 4dV eeSffW | 16. Sattelstütze (auch n+EQ Power Pack) |



2/ Montage

Um die Sicherheit, die Einhaltung der Vorschriften und die Garantiebestimmungen zu gewährleisten, wird empfohlen, dieses Fahrrad von einem qualifizierten Fahrradmechaniker zusammenbauen zu lassen.

2.1 7` fbSUJ W W W 8SZ d bVe

SZ Schneiden Sie das Klebeband mit einem kleinen Messer vorsichtig durch, während der Karton der Länge nach aufrecht steht. Achten Sie darauf, dass Sie nicht in den Karton selbst schneiden.

TZ Richten Sie Ihr Fahrrad vorsichtig am Rahmen oder an den Rädern auf.

UZ Nehmen Sie die 2 kleinen Teilekartons heraus, die Folgendes enthalten:

- n+EQ Power Pack, Ladeadapter und Kabel.
- Benutzerhandbücher.
- Pedale.
- Reflektoren.

VZ Entfernen Sie die Verpackung um Ihr Fahrrad vorsichtig von Hand. Bitte beachten Sie, dass Sie außerdem einen 15-mm-Schlüssel und einen Torx-Schlüssel (4,5 + 6 mm Schlüssel erforderlich) sowie einen kalibrierten Drehmomentschlüssel benötigen.

2.2 Strom

Überprüfen Sie, dass Ihr Fahrrad nicht eingeschaltet ist (Sie können Ihr Fahrrad aus- und einschalten, indem Sie die Power-Schaltfläche 1 Sekunde lang drücken).

2.3 Vorderrad

Das Vorderrad wird mit zwei (2) 15-mm-Muttern und zwei Unterlegscheiben an der Vordergabel befestigt.

- a. Lösen Sie die Muttern auf beiden Seiten des Rades, so dass Sie auf jeder Seite etwa 15 mm Spiel haben.
- b. Entfernen Sie den vorderen Bremseinsatz aus dem Bremssattel. Achten Sie darauf, die Bremshebel dabei nicht zu quetschen.
- c. Richten Sie das Fahrrad vorsichtig vorne auf (am besten mit den Beinen auf beiden Seiten des Rahmens nach vorne) und führen Sie das Rad (die Bremsscheibe zeigt auf der gleichen Seite wie der Ständer nach außen) auf die Vorderradgabel, so dass die Achsnuten mit den Enden der Nuten in den Gabeln übereinstimmen.

- d. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Bremsscheibe bequem in den Belägen des Bremssattels sitzt und das Rad sich frei drehen kann.
- e. Achten Sie darauf, dass die Mutter und die Unterlegscheibe vor dem Anziehen auf der Außenseite der Gabeln bleiben. Wechseln Sie die Seiten, während Sie das Drehmoment an beiden Achsmuttern erhöhen, damit sie gleichmäßig angezogen werden. Vergewissern Sie sich, dass das Rad noch zentriert ist, bevor Sie mit der rechten Seite fortfahren.
- f. Verwenden Sie den Schraubenschlüssel, den Torx-Schlüssel und den Drehmomentschlüssel, um beide Seiten mit einem Drehmoment von 45 Nm festzuziehen.
- g. Klappen Sie nun den Fahrradständer herunter. Das Fahrrad sollte nun auf dem Ständer stehen.

2.4 Lenker

Der Lenker wird mit der Lenkervorbauklemme am Vorbau befestigt.

- a. Entfernen Sie die vier (4) M5 Sechskantschrauben (mit dem 4mm Sechskantschlüssel) an der vorderen Sechskantplatte des Lenkervorbaus

Tz D|UZfWE|VWV>W| W|had|UZf|YSgXg` Vi |U|W
 E|VŠ`VW|d|fW=STWg` V6dZfVŠgXg` VSTž
 Už E|W|W|VWV>W| W|VWV|W|
 E|W|Z|S` fb|SfVg` V|V|W|E|W|V|W|Z|Sg|TW` X|f|
 i a|T|W|W|H|ad|Sg|` W|W|>|` |W| |f|W|W|
 Had|W|S|V|T|V|W|_ geež
 Vž E|W|W|E|W|V|W|Z|V|See|V|W|ú|U|W|` V|W|
 E|W|Z|S` fb|SfV|W| 3` l|V|W|Y|V|Z|_ ä` |Y|
 li |e|Z|W|a|T|W|g` V|g` f|W|e|` Vž

Ea|T|S|V|W|>W| W|_ a` f|W|f|ef|_ úee|W|E|W|W|
 9|S|T|W|E|Z|W|S|g|e|d|UZ|f|W|g` V|X|f| |V|W|ž

V|D|UZ|f|W|E|V|W|V>W| W|had|Sg|e|W| d|W|Z|f|g|_
 Had|W|S|V|Sg|e|W|X|f|W|E|W|V|W|g|_ |f|ú`^W|
 W|E|Z|Sg|T|W|W|E|V|W|H|Z|S|bb|V|g` V|V|W|E|W|
 e|V|W|Z|f|S` ž
 Xž L|V|W|E|W|V|W|W|/8|E|Z|Sg|TW|S` l|_ |f|
 W|W|V|W|H|ad|Sg|S|bb|V|_ h|W|f|` S`W|Da|Z|d|
 T|W|X|f|Y|f|e|ž
 Yž H|W|W|e|W|E|W|V|W|Z|V|See|e|Z|V|V|W|ST|W|
 |_ _|W| a|Z|V|Z|f|Y|Y|S|T|W|a|Z` W|b|W|` W|W|
 9|S|T|W|had` ä|f|e|g` V|d|U| i` ä|f|e|V|d|W|W|` ä|e|f|g` V|
 e|W|W|E|W|V|W|g|_ |f|ú`^W| |W|W|W|ž

Zž Zž B|d|X|V|E|W|a|T|W|>W| W|d|UZ|f|Y|bae|f|a` |W|f|e|f|
 g` V|V|W|E|W|S` ` V|V|W|W|W|/S|f|?` 'ž|E|Z|Sg|TW|
 /_ |f|W|W| &` _` ;` T|g|e|Z|ú|e|W|g` V|W|W|
 6|d|Z|_ a` W|f|e|Z|ú|e|W|_ |f|W|W| 6|d|Z|_ a` W|f|ha`
 'ž` @` _` S` ž
 |ž B|d|X|V|E|W|a|T` ;|Z|d|W|d|V` e|Z|V|W|g` V|9|d|X|W|f|
 e|f|l|W|g` V|V|W|E|W|S` ^|e|W|a|U| W|e|f` V|V|W|
 E|Z|Sg|TW` S|U|ž

2.5 PedalW

6|W|B|W|S`W|W|W` W|W` e|Z|` |W|W|W|V|W|W| |W|W|W|
 e|W|S|f|W` 4|aj` ž` 6|W|B|W|S|W|e|f` V` e|W|W|S|T|Z|ä` Y|Y| e|a|
 V|See|V|S|e|d|W|Z|f|W|B|W|S` ^|_ G|Z|d|V|W|W|e|f` ` g` V|V|S|e|` |W|
 B|W|S`Y|W|W|W|G|Z|d|V|W|W|e|f` ` S` Y|W|a|Y|W|i` |d|ž

Sž E|W|W|W|W|X|f|W|W|V|See|Sg|X|Z|d|V|B|W|S`W|
 E|k` T|a` V|Sg`X|W|g|U|f|e|f` Vž> / ` |W|B|W|S` ^|g` V|D|/
 d|W|Z|f|W|B|W|S`ž
 Tž 6|S|e|` |W|B|W|S` ^|W|Z|f|Sg`X|W|W|` |W|W|W|W|
 ^|W|W|V|W|W|W|W|W|E|f|a` W|f|ž` 6|d|Z|W|E|V|W|W|
 E|Z|Sg|TW|e|Z|ú|e|W|W|W|W|G|Z|d|V|W|W|e|f` ` |g` W|
 X|f|g| |V|W|W|ž
 Už 4|W|W|Y|W|E|W|g` V|S|e|d|W|Z|f|W|B|W|S` ^|S` W|W|
 =|g|d|W|` |W|W|E|V|W|W|E|Z|Sg|TW|e|Z|ú|e|W|_
 G|Z|d|V|W|W|e|f` ` V|d|W|W|ž
 Vž L|V|W|E|W|V|W|B|W|S`W| |f|W|W| 6|d|Z|_ a` W|f|
 ha` %` @` _` X|f|ž

2.6 Sattel/Sitz

- a. a. Lösen Sie die Nockenverriegelung, indem Sie den Hebel umlegen, abschrauben und auf die Sattelstütze schieben.
- b. Richten Sie den Sattel so aus, dass er in einer Linie mit dem Oberrohr liegt.
- c. Schrauben Sie dann die Nockenverriegelung fest, so dass der Sattel sicher sitzt und sich während der Fahrt nicht bewegen kann.

2.7 Reflektoren

Reflektoren sollten am Fahrrad angebracht werden, um die Sicherheitsvorschriften für Fahrräder und Fahrer zu erfüllen.

- a. Suchen Sie den weißen Reflektor in Ihrem Zubehörkarton. Lösen Sie die Schraube und befestigen Sie ihn mit einem Kreuzschlitzschraubendreher am Lenker.
- b. Bringen Sie den roten Reflektor hinten am Fahrrad an der rechten oder linken Sitzstrebe an. Befestigen Sie ihn weiter oben, so dass er sich in der Nähe der Unterseite der Sattelstütze befindet (siehe dieselbe Methode wie bei Schritt (a)).

2.8 Aufpumpen der Reifen

- a. Entfernen Sie die Kappe vom Reifenventil, drehen Sie das Reifenventil und pumpen Sie es mit einer Pumpe mit Presta-Ventilaufsatz auf (empfohlen 70-80psi, mindestens 65psi, maximal 85psi).
- b. Ziehen Sie das Reifenventil fest und platzieren Sie die Kappe wieder auf dem Reifen.

2.9 Überprüfen der Bremsattel

Drehen Sie Ihr Vorderrad, um sicherzustellen, dass es sich reibungslos dreht. Wenn zu viel Spannung vorhanden ist (was zu einer langsamen/schwergängigen Drehung führt), können Sie die beiden (2) x 5mm Schrauben des Bremsattels lösen und den Bremshebel in die richtige Richtung drücken (rechter Bremshebel am Lenker), bevor Sie die Schrauben wieder festziehen.

2.10 Aufladen Ihres n+ Mercedes EQ Bike

Ihr elektrisches Fahrrad wird mit etwa 20% aufgeladen und Ihr Fahrrad muss vor der ersten Benutzung aufgeladen werden. Ihr Akku sitzt sicher und nahtlos in der Ihrer Sattelstütze.

Die Reichweite Ihres Akkus beträgt 45 km, kann jedoch je nach Wind- und Wetterbedingungen, Fahrgelände und Fahrstil/Gewicht des Fahrers variieren.

Sie haben zwei (2) Ladeoptionen:

1. Schließen Sie Ihr Ladegerät direkt an Ihr Fahrrad

an: Zum Aufladen schließen Sie Ihr n+EQ Power Dock einfach an eine Steckdose an und verbinden es dann mit der Ladestation (diese befindet sich in der Sattelstütze am unteren Ende des Rohrs. Siehe dazu das Diagramm IHR FAHRRAD am Anfang dieses Handbuchs)

2. Entnehmen Sie den Akku und verwenden Sie den Ladeadapter.

Zum Aufladen entfernen Sie die Sattelstützenhalterung, indem Sie die Nockenverriegelung umlegen und den Sattel in vertikaler Richtung nach oben klappen. Sobald Sie die Sattelstütze entfernt haben, können Sie den Tab auf der Oberseite des Akkus hochziehen, um ihn von der Sattelstütze zu lösen (bitte beachten Sie, dass bei einigen früheren Modellen ein Clip zum Entfernen des Akkus an den Sattelschienen angebracht ist, damit Sie den Akku leicht entfernen können). Wenn Sie den Ladevorgang abgeschlossen haben und bereit zum Fahren sind, platzieren Sie den Akku wieder in der Sattelstütze und richten Sie dabei die Stifte aus.

Sie müssen den Akku zum Laden nicht herausnehmen.

Wenn der Akku geladen wird, leuchtet die Ladeanzeige ROT. Wenn der Akku vollständig geladen ist, wechselt die Anzeige auf GRÜN.

3/ Komfortausstattung

3.1 Einstellung von Sattel und Sitz

Kleine Änderungen der Sattelposition können erhebliche Auswirkungen auf Leistung und Komfort haben. Um Ihre beste Sattelposition zu finden, sollten Sie jeweils nur eine Einstellung vornehmen.

Vorwärts- und Rückwärtsverstellung: Der Sattel kann nach vorne oder hinten verstellt werden, damit Sie eine individuelle Passform für Ihre Position auf dem Fahrrad erreichen. Bitten Sie Ihren Händler, den Sattel für Ihre optimale Fahrposition einzustellen und Ihnen zu zeigen, wie Sie diese Einstellung vornehmen. Wenn Sie die vordere und hintere Einstellung selbst vornehmen möchten, stellen Sie sicher, dass der Klemmmechanismus auf dem geraden Teil der Sattelschienen klemmt und nicht den gebogenen Teil der Schienen berührt und dass Sie das empfohlene Drehmoment für die Klemmbefestigung(en) verwenden.

Verstellung des Sattelwinkels: Die Sitzposition kann an Ihren Komfort angepasst werden. Obwohl die Standardpositionierung horizontal ist, mögen manche Fahrer die Sattelspitze ein wenig nach oben oder unten geneigt. Ihr Händler kann den Winkel des Sattels einstellen oder Ihnen zeigen, wie das geht. Wenn Sie die Einstellung des Sattelwinkels selbst vornehmen möchten, stellen Sie sicher, dass der Klemmmechanismus auf dem geraden Teil

der Sattelschienen klemmt und nicht den gebogenen Teil der Schienen berührt und dass Sie das empfohlene Drehmoment für die Klemmbefestigung(en) verwenden.

Um den Sitz nach vorne (kürzere Reichweite) oder weiter nach hinten (für eine längere Reichweite) zu verstellen:

- a. Entfernen Sie den Sitz und die Sattelstützenhalterung (indem Sie die Nockenverriegelung umlegen und abschrauben und die Sitzeinheit abnehmen).
- b. Lösen Sie die M6-Befestigungsschraube unterhalb des Sattels mit dem 5 mm Sechskantwerkzeug.
- c. Lösen Sie die 2. Schraube, mit der die Sattelstützenhalterung am Sattel befestigt ist, ein wenig, so dass eine leichte Spannung entsteht, und achten Sie darauf, dass die untere Sitzhalterung dabei nicht verloren geht.
- d. Stellen Sie Ihren Sitz auf die gewünschte Position ein und montieren Sie dann den Sattel und die Sattelstützenhalterung mit den Schrauben wieder.
- e. Drehen und sichern Sie die Nockenverriegelung.

3.2 Einstellung des Lenkers

Sie können Ihren Lenker an Ihren Fahrstil anpassen, indem Sie die Schrauben der Sechskantplatte leicht lösen, sich auf Ihr Fahrrad setzen und den Winkel und die Position nach Ihren Wünschen einstellen.

- a. Lösen Sie die vier (4) Schrauben in der Sechskantscheibe leicht und behalten Sie eine leichte Spannung auf den Schrauben bei, damit der Lenker befestigt bleibt.
- b. Neigen Sie den Lenker in eine für Sie angenehme Position.
- c. Ziehen Sie die Schrauben kreuzweise (diagonal) an, um sie zu sichern.

3.3 Sonstige Änderungen für Ihren Komfort

Der Winkel der Brems- und Schalthebel und ihre Position am Lenker können nach Bedarf verändert werden. Bitten Sie Ihren Händler, die Einstellungen für Sie vorzunehmen. Wenn Sie den Winkel der Schalthebel selbst einstellen, müssen Sie die Klemmbefestigungen mit dem empfohlenen Drehmoment nachziehen, wie im Anhang dieses Handbuchs beschrieben.

4/ Mit dem Fahrrad fahren

Mit Ihrem n+ Mercedes EQ Team Fahrrad fahren

Ihr Fahrrad kann in zwei (2) Modi betrieben werden:
Pedalunterstützung oder nur mit dem Pedal.

4.1 Pedalbetriebener Unterstützungsmodus

Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung Ihres Fahrrads eingeschaltet ist. Nach 2 Umdrehungen wird Ihr Fahrrad beginnen, Sie zu "unterstützen". Ihr Fahrrad ist mit einer drehmomentgesteuerten Tretunterstützung ausgestattet, die das eingesetzte Drehmoment bzw. die eingesetzte Leistung erkennt und es nahtlos mit der Unterstützung durch den Elektromotor abgleicht. Je stärker Sie in die Pedale treten, desto schneller arbeitet die elektrische Unterstützung. Sie werden feststellen, dass sich die Kraftunterstützung entsprechend verhält, wenn Sie Ihre Tretanstrengung verringern.

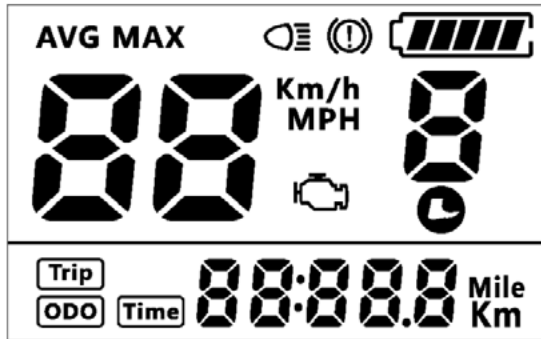
4.2 Pedalbetriebener Modus

Um das Fahrrad wie ein normales Fahrrad zu fahren, schalten Sie einfach die Stromanzeige auf OFF (Aus). Entfernen Sie keine Komponenten, um Ihr Fahrrad im normalen, ununterstützten Modus zu fahren, da dies Ihr Fahrrad und den Motor beschädigen kann.

Um Ihr Fahrrad zu fahren

- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Fahrrad aufgeladen ist.
- Schalten Sie das Fahrrad ein.
- Treten Sie in die Pedale, und nach 2 Umdrehungen wird der Unterstützungsmodus Ihres Fahrrads aktiviert.

5/ Display



- DURCHSCHNITT. GESCHWINDIGKEIT,
- HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT,
- GESCHWINDIGKEIT (Echtzeit).
- KILOMETER / MEILEN
- BATTERIESTANDSANZEIGE
- TRETUNTERSTÜTZUNG
- LEVEL ODOMETER
- FEHLERCODE



An-/Ausschalten

Halten Sie die POWER-Schaltfläche 1 Sekunde lang gedrückt. Damit schalten Sie das Display ein und aus.

Erhöhen/Verringern des Unterstützungsmodus

Durch Drücken der Schaltfläche UP/DOWN können Sie die Unterstützungsstufe ändern. Je höher die Zahl, desto größer die "Unterstützung" 3 - höchste Unterstützungsstufe.

0 - Neutral/Pedalbetriebener Modus



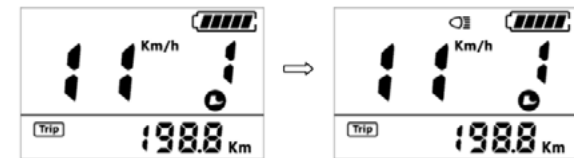
Schalter für Geschwindigkeits- und Kilometermodus

Drücken Sie die POWER-Schaltfläche einmal (halten Sie die Schaltfläche nicht gedrückt, da dies Ihr Gerät ausschalten kann), um den Geschwindigkeits- und Kilometermodus zu ändern. Die Optionen sind: AVG SPEED→MAX SPEED→ TRIP →ODO→TIME. **Wenn Sie 5 Sekunden lang nichts tun, kehrt das Display automatisch zur Geschwindigkeitsanzeige (Echtzeit) zurück.



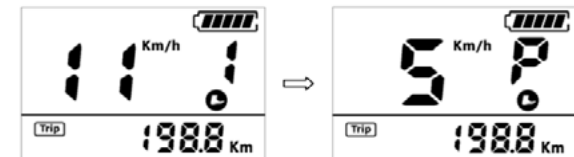
Hintergrundbeleuchtung ein/aus

Wenn Sie die Schaltfläche UP 1 Sekunde lang gedrückt halten, können Sie den Scheinwerfer ein- und ausschalten.



Gehmodus

Halten Sie die Schaltfläche DOWN 2 Sekunden lang gedrückt, um den Gehmodus zu aktivieren. Um diesen Modus zu verlassen, halten Sie die Schaltfläche einfach 2 Sekunden lang gedrückt.



Datenbereinigung

Wenn Sie die Schaltflächen UP & DOWN gleichzeitig 1 Sekunde lang gedrückt halten, können Sie verschiedene temporäre Daten zurücksetzen, darunter AVG Speed / MAX Speed / Trip / Time.

Einstellung der Parameter

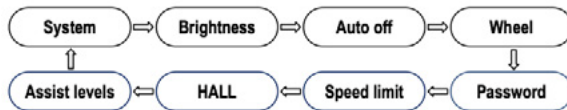
Drücken Sie die Schaltfläche M für 2 Sekunden, um auf die Einstellungen zuzugreifen, und drücken Sie dann die Schaltflächen HOCH / RUNTER, um die Parametereinstellung zu ändern.

Durch Drücken der Schaltfläche M können Sie zum nächsten Menüpunkt wechseln. Wenn Sie M 2 Sekunden lang drücken, verlassen Sie das Menü.

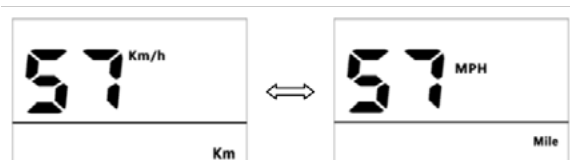
Das Display schließt das Menü automatisch, wenn es 10 Sekunden lang nicht bedient wird.

Um die Sicherheit des Fahrers zu gewährleisten, kann sich das Display während der Fahrt nicht ins MENÜ holen. Das Display verlässt das MENÜ, wenn Sie losfahren.

Die Reihenfolge der Parameter ist wie folgt.

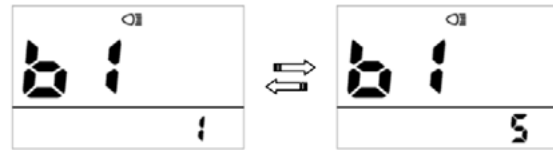


System (S7): Drücken Sie die Schaltfläche HOCH / RUNTER, um zwischen metrischen und imperialen Maßeinheiten zu wechseln.

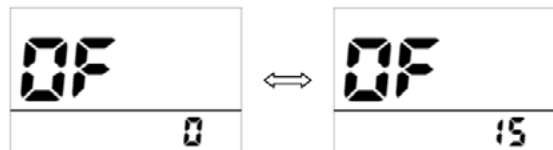


Helligkeit (b1): Drücken Sie die Schaltfläche Hoch / Runter, um die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung zu ändern.

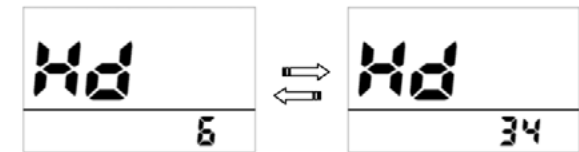
1 = am dunkelsten
5 = am hellsten



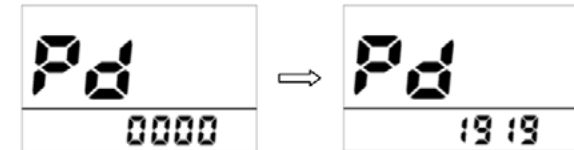
Automatisch aus (OF): Drücken Sie die HOCH/RUNTER-Schaltflächen, um die Zeit für die automatische Abschaltung zu ändern, von 0~15 Sekunden, die Zahl steht für die Zeit (Minuten) bis zur Abschaltung, OFF deaktiviert die automatische Abschaltfunktion. Bitte beachten Sie, dass der Standardwert 5 Minuten beträgt.



Rad (Hd): Drücken Sie UP/DOWN, um die Radeinstellung zu ändern. Der optionale Raddurchmesser beträgt 6~34 Zoll.



Passwort (Pd): Drücken Sie die Schaltfläche M, um sich in das erweiterte Einstellungs Menü zu holen. Das Standardpasswort lautet '1919'.



Fehlercodes

Bitte beachten Sie die nachfolgende Begriffsdefinition. Bitte wenden Sie sich an einen Servicetechniker vor Ort oder kontaktieren Sie n+bikes für weitere Informationen.

Fehlercode	Fehlerbeschreibung	Fehlerdisplay
0x01	Normal	Kein Fehler
0x03	Bremssignal	Kein Fehler
0x04	Drossel auf höchster Stufe	Display 04H auf Geschwindigkeitsposition
0x06	Unterspannungsschutz	Display 06H auf Geschwindigkeitsposition
0x07	Hochspannungsschutz	Display 07H auf Geschwindigkeitsposition
0x08	Fehler am Hall-Sensor des Motors	Display 08H auf Geschwindigkeitsposition
0x09	Phasenleitung des Motorfehlers	Display 09H auf Geschwindigkeitsposition
0x10	Controller über Temperatur	Display 10H auf Geschwindigkeitsposition
0x11	Motor über Temperatur	Display 11H auf Geschwindigkeitsposition
0x12	Stromsensor-Fehler	Display 12H auf Geschwindigkeitsposition
0x13	Fehler des Temperatursensors der Batterie	Display 13H auf Geschwindigkeitsposition
0x14	Fehler am Temperatursensor des Motors	Display 14H auf Geschwindigkeitsposition
0x21	Fehler des Geschwindigkeitssensors	Display 21H auf Geschwindigkeitsposition
0x22	BMS-Kommunikationsfehler	Display 22H auf Geschwindigkeitsposition
0x30	Kommunikationsfehler	Display 30H auf Geschwindigkeitsposition

6/ Sicherheit und Haftungsausschluss

6.1 Sicheres Fahren

Ihre erste Fahrt: Wählen Sie für Ihre erste Fahrt eine Umgebung, die keine Gefahren oder Ablenkungen birgt. Das Fahren mit einem eBike ist anders als mit einem normalen Fahrrad und erfordert, dass Sie mit dem Ein- und Ausschalter, der Drehmomentmessung und -unterstützung, der Schaltung und den Bremsen vertraut sein sollten.

Regeln und Vorschriften: Halten Sie sich immer an die Verkehrsregeln und respektieren Sie andere Straßen- und Wegbenutzer. Ihr n+ Mercedes-Benz Formula E Team E Bike ist für eine maximale unterstützte Geschwindigkeit von 25 km/ph. (32km/h für ausgewählte Länder). Informieren Sie sich über die Gesetze und Vorschriften für E-Bikes in Ihrem Land und Ihrer Region. Fahren Sie mit einer angemessenen Geschwindigkeit, die dem Gelände, den Bedingungen, den örtlichen Vorschriften und Ihren Fähigkeiten entspricht. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie angemessenen Schutz tragen, einschließlich eines vorschriftsmäßigen Helms.

Kopfhörer und Technologie: Fahren Sie nicht mit Kopfhörern oder während der Benutzung eines Handys.

Beleuchtung: Fahren Sie immer mit funktionstüchtigen und angemessenen Beleuchtungen und achten Sie darauf, dass diese nicht verdeckt oder überdeckt sind.

Minderjährige: Dieses Fahrrad ist gemäß den örtlichen eBike-Vorschriften nicht für Minderjährige bestimmt. Als Elternteil oder Erziehungsberechtigter sind Sie für die Aktivitäten und die Sicherheit Ihres Kindes verantwortlich. Dazu gehört auch, dass Sie sich vergewissern, dass das Fahrrad ordnungsgemäß an das Kind angepasst ist, dass es sich in einem guten Zustand und in einem sicheren Betriebszustand befindet, dass Sie und Ihr Kind die sichere Bedienung des Fahrrads erlernt und verstanden haben und dass Sie und Ihr Kind nicht nur die geltenden lokalen Kraftfahrzeug-, Fahrrad- und Verkehrsgesetze, sondern auch die Regeln des gesunden Menschenverstands für sicheres und verantwortungsbewusstes Fahrradfahren kennen, verstehen und befolgen. Bevor Sie Ihr Kind mit dem Fahrrad fahren lassen, sollten Sie dieses Handbuch lesen und die darin enthaltenen Warnhinweise sowie die Funktionen und Bedienungsabläufe des Fahrrads mit Ihrem Kind gemeinsam durchgehen.

6.2 Unterschiedliche Fahrbedingungen

Ihr Fahrrad ist für asphaltierte und geschotterte Straßen ausgelegt.

Nasses Wetter beeinträchtigt die Bodenhaftung, das Bremsverhalten und die Sicht, sowohl für den Radfahrer als auch für andere Fahrzeuge auf der Straße. Das Risiko eines Unfalls ist bei nassen Bedingungen dramatisch erhöht.

Bei Nässe ist die Bremskraft Ihrer Bremsen (sowie der Bremsen anderer Fahrzeuge auf der Straße) drastisch reduziert und Ihre Reifen greifen nicht mehr ausreichend. Dadurch wird es schwieriger, die Geschwindigkeit zu kontrollieren und Sie können leichter die Kontrolle verlieren. Um sicherzustellen, dass Sie sicher abbremsen und anhalten können, fahren Sie vorsichtig und betätigen Sie Ihre Bremsen früher und allmählicher als unter normalen, trockenen Bedingungen. Obwohl der Motor geschützt ist, fahren Sie mit Ihrem eBike NICHT durch tieferes Wasser, da dies den Motor, den Akku oder die Motorsteuerung beschädigen könnte. Setzen Sie den Akku nicht über einen längeren Zeitraum nassen oder heißen Temperaturen/Wetterbedingungen aus, wenn Sie nicht fahren. Achten Sie darauf, dass die elektrischen Anschlüsse vor übermäßigem Wasser geschützt sind. Waschen Sie Ihr Fahrrad nicht mit Wasser, sondern verwenden Sie nur ein trockenes oder feuchtes Tuch, um den Rahmen und die Teile zu reinigen.

6.3 Haftungsausschluss

Das Fahren eines Fahrrads ist mit Risiken verbunden, die nicht vorhergesagt oder vermieden werden können. Die N Plus Holdings Pty Ltd (firmierend als n+ bikes) und ihre Partner beschränken die Haftung für Schäden, die durch die Verwendung des Fahrrads oder der in diesem Handbuch aufgeführten Produkte entstehen, auf das gesetzlich zulässige Maß. Es liegt in der Verantwortung des Eigentümers, sicherzustellen, dass Sie mit einem Fahrrad fahren, das an Ihrem Standort und in Ihrer Gerichtsbarkeit den Vorschriften entspricht. Details zu den vollständigen rechtlichen Bedingungen zwischen Ihnen als Kunde und n+ bikes finden Sie hier: <https://nplusbikes.com/pages/terms-of-service>.

6.4 Haftung

1. Unsere Haftung für Fahrlässigkeit, außer für grobe Fahrlässigkeit, ist auf das gesetzlich zulässige Höchstmaß beschränkt.

2. Wir haften nicht (aus welchem Rechtsgrund auch immer) für Schäden, die unter Berücksichtigung der Art des betreffenden Auftrags und der Waren und unter der Annahme einer normalen Nutzung der Waren vernünftigerweise nicht vorhersehbar sind. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
3. Vorbehaltlich verbraucherrechtlicher Bestimmungen sind Schadensersatzansprüche des Verbrauchers aufgrund offensichtlicher Mängel der Waren ausgeschlossen, es sei denn, der Verbraucher meldet den Mangel innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung der Waren.
4. Obwohl alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen wurden, um sicherzustellen, dass die in diesem Benutzerhandbuch enthaltenen Informationen korrekt sind, übernimmt n+ bikes keine Garantie für die Genauigkeit, Vollständigkeit oder Korrektheit des Materials und stellt das gesamte Material auf der Basis "wie gesehen" zur Verfügung.

n + bikes, einschließlich unserer Partner, Geschäftsführer, leitenden Angestellten, Anteilseigner, Mitarbeiter, Vertreter, Auftragnehmer und sonstiger Dritter, die mit dem Betrieb der Website in Verbindung stehen, lehnen im größtmöglichen gesetzlich zulässigen Umfang jede Haftung und Verantwortung für Verluste oder Schäden ab, die Ihnen oder Dritten durch die Website oder die auf ihr verkauften Waren entstehen könnten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Verluste oder Schäden, die infolge von Fahrlässigkeit entstehen.

7/ Garantie

Damit Sie unbesorgt Fahrrad fahren können, erhalten Sie auf Ihr n+ Mercedes-Benz EQ eBike eine 5-Jahres-Garantie auf den Rahmen und 2 Jahre Garantie auf Teile.

Ihre Garantie deckt keine fehlerhafte Montage oder Installation von Teilen ab. Um ein empfohlenes Servicezentrum in Ihrer Nähe zu finden, gehen Sie bitte zu nplusbikes.com oder alternativ zu einem seriösen Fahrradgeschäft in Ihrer Nähe, das über die notwendige technische Unterstützung für Ihre Anforderungen verfügt.

Garantieteil**	Garantie/ Gewährleistungsfrist*
Metallrahmen	5 Jahre
Karbonrahmen	3 Jahre
Fahrradgabeln	2 Jahre
Radfelgen/Naben	2 Jahre
Lenker/ Vorbau/ Sattelstütze/ Sattelklemme	2 Jahre
Bremshebel/ Bremssättel/ Kurbeln***	2 Jahre
Batterien/ Steuergeräte/ Motoren	2 Jahre
Headset	2 Jahre

Ausschlüsse

Die obige Garantie oder eine stillschweigende Garantie gilt nicht für:

- Normaler Verschleiß von Teilen wie Reifen, Ketten, Bremsen, Motor, Kabel, Schaltung und Rädern, sofern keine Montage- oder Materialfehler vorliegen.
- Fahrräder, die nicht von einer qualifizierten Fahrradwerkstatt gewartet wurden.
- Zusätzliche Kosten für Transport, Zölle und Montage/Demontage.
- *** Alle nicht ausdrücklich erwähnten Teile unterliegen dem Verschleiß oder sind Verbrauchsmaterial und fallen nicht unter die Garantie. Dazu gehören Reifen, Speichen, Lager, Bremsbeläge, Ketten, Riemen, Ritzel, Tretlager, lackierte Oberflächen, Sättel, Lenkerband, Gummieinsätze, Schrauben, Gewinde, Gleitlagerflächen, nicht wiederaufladbare Batterien und Pedale.
- Wenn ein Fahrrad gegenüber dem Originalzustand verändert wurde.
- Komponenten von Drittanbietern wie SRAM, Enviolo, Gates und Shimano (bitte beachten Sie deren Herstellergarantien).
- Verwendung des Fahrrads für abnormale, wettbewerbsorientierte und/oder kommerzielle Aktivitäten oder für andere Zwecke als die, für die das eBike entwickelt wurde.
- Schäden, die durch die Nichtbeachtung des n+ Benutzerhandbuchs, der Anleitungen und der Informationen auf der Website verursacht wurden.
- Schäden an der Lackierung und den Aufklebern, die durch das Zerlegen des Fahrrads bei Wettkämpfen, Sprüngen, Abfahrten und/oder dem Training für solche Aktivitäten oder Veranstaltungen oder durch das Aussetzen des Fahrrads oder das Fahren unter schwierigen Bedingungen oder Klimabedingungen entstanden sind.

8/ Warnhinweise

- **WARNUNG:** Nehmen Sie keine Veränderungen, Manipulationen oder Eingriffe an der Elektronik vor, da dies zum Erlöschen der Garantie und zu schweren Unfällen oder zum Tod führen kann.
- **WARNUNG:** Greifen Sie nicht in die Komponenten ein, einschließlich der Hebel, da dies zu Fehlfunktionen und Verletzungen oder Tod führen kann.
- **WARNUNG:** Das Nichttragen eines Helms während der Fahrt kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- **WARNUNG:** Halten Sie Ihre Hände nicht in die Nähe der Scheiben oder Räder, während diese sich drehen oder direkt nach dem Bremsen, da dies zu Verletzungen oder Verstümmelungen führen kann.
- **WARNUNG:** Reflektoren sind kein Ersatz für die vorgeschriebene Beleuchtung. Das Fahren in der Morgendämmerung, in der Dämmerung, in der Nacht oder zu anderen Zeiten mit schlechter Sicht ohne eine angemessene Fahrradbeleuchtung und ohne Reflektoren ist gefährlich und kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- **WARNUNG:** Entfernen Sie nicht die vorderen oder hinteren Reflektoren oder Reflektorhalterungen von Ihrem Fahrrad. Sie sind ein wesentlicher Bestandteil des Sicherheitssystems Ihres Fahrrads. Das Entfernen der Reflektoren verringert Ihre Sichtbarkeit für andere Verkehrsteilnehmer. Wenn Sie von anderen Fahrzeugen angefahren werden, kann dies zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- **WARNUNG:** Wenn Sie sich nicht von der Kompatibilität überzeugen und Komponenten oder Zubehörteile nicht ordnungsgemäß installieren, betreiben und warten, kann dies zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- **WARNUNG:** Dieses Fahrrad ist gemäß den örtlichen eBike-Vorschriften nicht für Minderjährige bestimmt. Als Elternteil oder Erziehungsberechtigter sind Sie für die Aktivitäten und die Sicherheit Ihres Kindes verantwortlich. Dazu gehört auch, dass Sie sich vergewissern, dass das Fahrrad ordnungsgemäß an das Kind angepasst ist, dass es sich in einem guten Zustand und in einem sicheren Betriebszustand befindet, dass Sie und Ihr Kind die sichere Bedienung des Fahrrads erlernt und verstanden haben und dass Sie und Ihr Kind nicht nur die geltenden lokalen Kraftfahrzeug-, Fahrrad- und Verkehrsgesetze, sondern auch die Regeln des gesunden Menschenverstands für sicheres und verantwortungsbewusstes Fahrradfahren kennen, verstehen und befolgen. Bevor Sie Ihr Kind mit dem Fahrrad fahren lassen, sollten Sie dieses Handbuch lesen und die darin enthaltenen Warnhinweise sowie die Funktionen und Bedienungsverfahren des Fahrrads mit Ihrem Kind gemeinsam überprüfen.
- **WARNUNG:** Der Austausch von Komponenten an Ihrem Fahrrad mit anderen als Originalersatzteilen kann die Sicherheit Ihres Fahrrads beeinträchtigen und zum Erlöschen der Garantie führen. Wenden Sie sich an Ihren Händler, bevor Sie die Komponenten an Ihrem Fahrrad austauschen.
- **WARNUNG:** Wenn Ihr Fahrrad nicht richtig sitzt, können Sie die Kontrolle verlieren und stürzen.
- **WARNUNG:** Vergewissern Sie sich nach jeder Sattelleinstellung, dass der Sattelverstellmechanismus richtig sitzt und festgezogen ist, bevor Sie fahren. Eine lockere Sattelklemme oder Sattelstützenklemme kann die Sattelstütze beschädigen oder dazu führen, dass Sie die Kontrolle verlieren und stürzen. Ein korrekt festgezogener Sattelverstellmechanismus lässt keine Bewegung des Sattels in irgendeine Richtung zu. Prüfen Sie regelmäßig, ob der Sattelverstellmechanismus richtig angezogen ist.
- **WARNUNG:** Wenn Ihr Sattel Ihnen Schmerzen, Taubheitsgefühle oder andere Unannehmlichkeiten bereitet, fahren Sie nicht weiter, bis Sie Ihren Händler wegen einer Sattelanpassung oder eines anderen Sattels aufsuchen.
- **WARNUNG:** Seien Sie sich bewusst, dass das Hinzufügen von aerodynamischen Erweiterungen am Lenker das Lenk- und Bremsverhalten des Fahrrads verändern wird.

- **WARNUNG:** Ziehen Sie die Schrauben immer mit dem richtigen Drehmoment an. Zu fest angezogene Schrauben können sich dehnen und verformen. Zu locker angezogene Schrauben können sich bewegen und ermüden. Beide Fehler können zum Versagen der Schraube führen, wodurch Sie die Kontrolle verlieren und stürzen können.
- **WARNUNG:** Eine unzureichend angezogene Schraube der Vorbauklemmung, Lenkerklemmung oder Klemmschraube der Lenkerverlängerung kann die Lenkung beeinträchtigen, wodurch Sie die Kontrolle verlieren und stürzen könnten. Platzieren Sie das Vorderrad des Fahrrads zwischen Ihren Beinen und versuchen Sie, die Lenker-/Vorbaueinheit zu drehen. Wenn Sie den Vorbau in Bezug auf das Vorderrad, den Lenker in Bezug auf den Vorbau oder die Lenkerhörnchen in Bezug auf den Lenker verdrehen können, sind die Schrauben nicht ausreichend angezogen.
- **WARNUNG:** Setzen Sie Ihren Akku nicht zu hohen Temperaturen aus. Lassen Sie Ihren eBike-Akku nicht im Freien, in einem Auto oder in einer Garage liegen und laden Sie ihn nicht auf, wenn es draußen heiß ist. Hitze ist bei weitem der größte Faktor, wenn es darum geht, den Lithium-Ionen-Akku zu entlasten, und Hitzeeinwirkung kann zu Verletzungen führen.
- **WARNUNG:** Das Fahren mit nicht richtig eingestellten Bremsen oder abgenutzten Bremsbelägen ist gefährlich und kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- **WARNUNG:** Nasses Wetter beeinträchtigt die Traktion, das Bremsverhalten und die Sicht, sowohl für den Radfahrer als auch für andere Fahrzeuge auf der Straße. Das Risiko eines Unfalls ist bei nassen Bedingungen dramatisch erhöht.
- **WARNUNG:** Pumpen Sie einen Reifen niemals über den auf der Reifenflanke oder der Felge angegebenen Maximaldruck hinaus auf. Wenn der auf der Felge angegebene Maximaldruck niedriger ist als der auf dem Reifen angegebene Maximaldruck, verwenden Sie immer den niedrigeren Wert. Wenn Sie den empfohlenen Maximaldruck überschreiten, kann der Reifen von der Felge platzen oder die Felge beschädigt werden, was zu Schäden am Fahrrad und zu Verletzungen des Fahrers und der Umstehenden führen kann. Die beste und sicherste Methode, einen Fahrradreifen auf den richtigen Druck aufzupumpen, ist eine Fahrradpumpe mit eingebautem Manometer.
- **WARNUNG:** Wenn Sie die Bremsen zu stark oder zu plötzlich betätigen, kann ein Rad blockieren, was dazu führen kann, dass Sie die Kontrolle verlieren und stürzen. Eine plötzliche oder übermäßige Betätigung der Vorderradbremse kann den Fahrer über den Lenker werfen, was zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.
- **WARNUNG:** Die richtige Anzugskraft für Befestigungselemente - Muttern, Bolzen, Schrauben - an Ihrem Fahrrad ist wichtig. Eine zu geringe Kraft kann dazu führen, dass das Befestigungselement nicht sicher hält. Wenn Sie zu viel Kraft aufwenden, kann das Befestigungselement das Gewinde ausreißen, sich dehnen, verformen oder brechen.
- **WARNUNG:** Wenn Sie mit einer nicht richtig angezogenen Sattelstütze fahren, kann sich der Sattel drehen oder verschieben und Sie können die Kontrolle verlieren und stürzen.
- **ACHTUNG:** Achten Sie darauf, dass Sie die Scheibe, den Bremsattel oder die Bremsbeläge nicht beschädigen, wenn Sie die Scheibe wieder in den Bremsattel einsetzen. Betätigen Sie niemals den Bedienhebel einer Scheibenbremse, wenn die Scheibe nicht korrekt in den Bremsattel eingesetzt ist.
- **WARNUNG:** Wenn Sie den Nockenhebel vollständig schließen können, ohne Ihre Finger als Hebel um die Sattelstütze oder ein Rahmenrohr zu legen, und der Hebel keinen deutlichen Abdruck in Ihrer Handfläche hinterlässt, ist die Spannung nicht ausreichend. Öffnen Sie den Hebel; drehen Sie die Einstellmutter für die Spannung eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn; versuchen Sie es dann erneut.

Anhang A: Teile Drehmomentangaben

Pedale	30 Nm
Spannung der Hinterradmutter	50 Nm
Spannung der Vorderradmutter	45 Nm
Kurbelbolzen	40.3 Nm
Bremssattel vorne + hinten	6-8 Nm
Kontrollklemme	4 Nm
Bremsen	4-5 Nm
Schalthebel	3-4 Nm
Bremsscheibe	9 Nm
Bremssattelhalter	6-8 Nm
Befestigungsschrauben für die Scheibe (6 M5-Schrauben)	4 Nm



KONTAKT

AUSTRALIEN +61 421 188 275


USA +1 323 515 1033

UK / Europa +44 20 3868 9606

EMAIL support@nplusbikes.com

Social Media

 [@nplusbikes](#)

 [@n+bikes](#)

Official Licensed Product



MERCEDES-EQ
FORMULA E TEAM